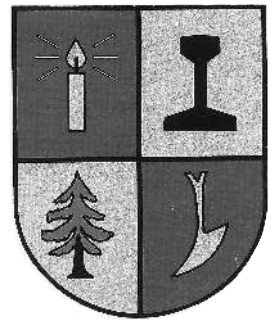


Mitteilungsblatt



der Gemeinde **Wülknitz**

mit den Ortsteilen Heidehäuser, Lichtensee, Peritz, Streumen, Tiefenau und Wülknitz

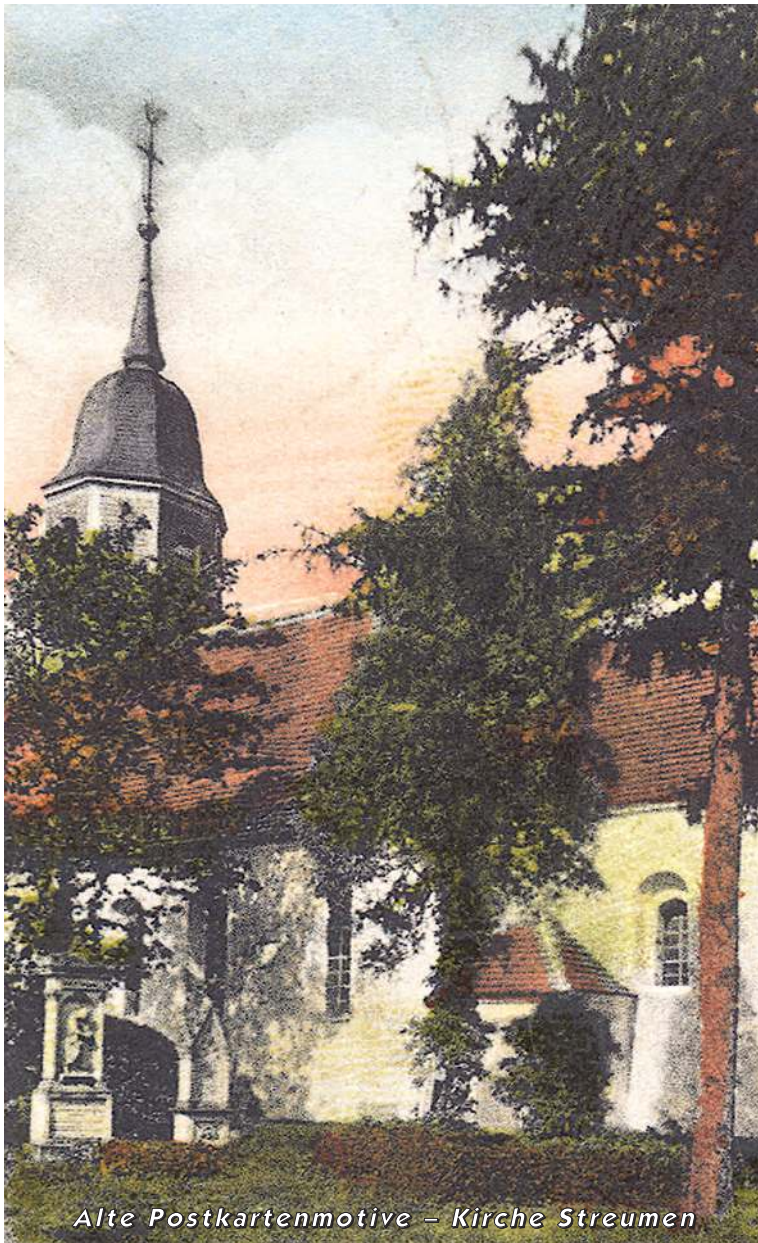
Dezember 2015

Nr. 4/2015

Einen **PREIS** wert

war der Jury des 15. Sächsischen Landeswettbewerbes „Ländliches Bauen“ unser Kreativhaus neben der „Spielburg“ in Streumen. Der Wettbewerb wird aller 2 Jahre vom Landwirtschaftsministerium für private und öffentliche Bauherren ausgeschrieben. Er soll Baumaßnahmen würdigen, die der regionalen Bau-

kultur Rechnung tragen bzw. auf das Umfeld gut abgestimmte Neubauten entwickeln. Dabei wurden Kriterien der architektonisch-gestalterischen Qualität ebenso bewertet wie Energieeffizienz und Barrierefreiheit, sowie die Verbindung vorhandener wertvoller Gebäude mit neuen Gestaltungsformen. Letzteres dürfte bei der Beurteilung in Streumen eine entscheidende Rolle gespielt haben.



Alte Postkartenmotive – Kirche Streumen

Die Preise wurden in 4 Kategorien vergeben:

- Neu-/Ergänzungsbauten
- Sanierung dörflicher Gebäude
- Umnutzung und
- Freianlagen

Wir erhielten einen 2. Preis in der ersten Kategorie, dotiert mit einer Gebäudeplakette und 1.200 Euro, die wir bei der Festveranstaltung am 26. November in Cunevalde vom Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt entgegen nehmen konnten. Bereits für die Umnutzung des Gutshauses zur Kindertagesstätte hatten wir im Jahr 1998 im gleichen Wettbewerb einen Preis erhalten. Beide Vorhaben wurden vom Architekturbüro Rentzsch aus Dresden geplant. Damit wird unser Weg qualitätsvollen Bauens im öffentlichen Bereich auch von externen Fachleuten gewürdigt. Dass wir mit Fotos und einem Beitrag der „Spielburg“ in der landesweit vertriebenen Broschüre (siehe letzte Seite) vertreten sind, ist ein schöner Nebeneffekt. Die Broschüre ist an folgenden Stellen erhältlich: Bürgerbüro Wülknitz, Download unter www.smul.sachsen.de.

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünsche ich Ihnen allen
im Namen des Gemeinderates Wülknitz*

Ihr Bürgermeister

Hannes Clauß

Hannes Clauß



Besuchen Sie am Heiligabend die Christmetten in unseren Dörfern (siehe Seite 7).

Beschlüsse des Gemeinderates und dessen Ausschüsse

Beschluss 59/2015

Vergabe von Planungsleistungen für die Sanierung Wohnhaus Bahnhofstraße 18 in Wülknitz, Leistungspaket 2 + 3 an Architektenbüro Grahl zum Preis von 14.074,68 Euro.

Beschluss 60/2015

Genehmigung des Leistungsverzeichnisses Los 1 bis 3 für das Bauvorhaben Sanierung Obelisk in Streumen.

Beschluss 61/2015

Vergabe der Bauleistungen für Bauvorhaben Sanierung Obelisk/Streumen, LOS 1 – Gerüst an die Firma Klukas zum Angebotspreis von 8.725,26 Euro.

Beschluss 62/2015

Vergabe der Bauleistungen für Bauvorhaben Sanierung Obelisk/Streumen, LOS 2 – Natursteinarbeiten an die Firma Witschel zum Angebotspreis von 35.213,11 Euro.

Beschluss 63/2015

Vergabe der Bauleistungen für Bauvorhaben Sanierung Obelisk/Streumen, LOS 3 – Landschaftsbau, Bodenplatte an die Firma Müller Garten- und Landschaftsbau GmbH zum Angebotspreis von 22.100,68 Euro.

Beschluss 64/2015

Vergabe des Winterdienstes für das Gemeindegebiet Wülknitz an die Firma THS Streumen.

Beschluss 65/2015

Fortführung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Röderaue-Wülknitz für die Mitgliedsgemeinde Wülknitz.

Beschluss 67/2015

Vergabe der Bauleistungen „Beseitigung von Winterschäden an kommunalen Straßen im Gemeindegebiet Wülknitz“.

Beschluss 68/2015

Beratung und Beschlussfassung zum Kauf neuer Computertechnik für das Bürgerbüro Wülknitz.

Beschluss 69/2015

Ein gemeindliches Vorkaufsrecht der Grundstücke im Baugebiet „Am Fußweg“ in der Gemarkung Wülknitz nach § 24 ff. BauGB wird nicht ausgeübt.

Beschluss 70/2015

Beschlussfassung zu überplanmäßige Ausgaben bei der Renovierung von 2 Wohnungen in Wülknitz, Bahnhofstraße 18 in Höhe von ca. 4.500 Euro.

Beschluss 71/2015

Ein gemeindliches Vorkaufsrecht für das Grundstück mit der Flnr. 378/5 der Gemarkung Streumen nach § 24 ff. BauGB besteht nicht.

Beschluss 72/2015

Ein gemeindliches Vorkaufsrecht für das Grundstück mit der Flnr. 110/3 der Gemarkung Lichtensee nach § 24 ff. BauGB besteht nicht.

Beschluss 73/2015

Vergabe für eine Fahrgastwartehalle für den OT Wülknitz an die Firma Orion Stadtmöblierung GmbH Neustadt in Höhe von 10.047,17 Euro.

Beschluss 74/2015

Ein gemeindliches Vorkaufsrecht für das Grundstück mit der Flnr. 125/3 der Gemarkung Wülknitz nach § 24 ff. BauGB besteht nicht.

Beschluss 75/2015

Ein gemeindliches Vorkaufsrecht für das Grundstück mit der Flnr. 427 der Gemarkung Wülknitz nach § 24 ff. BauGB besteht nicht.

Beschluss 76/2015

Ein gemeindliches Vorkaufsrecht für das Grundstück mit der Flnr. 1346/2 der Gemarkung Lichtensee nach § 24 ff. BauGB wird nicht ausgeübt.

Beschluss 77/2015

Überplanmäßige Ausgaben bei der Sanierung des Gasthofes Lichtensee in Höhe von ca. 30 TEuro.

Beschluss 78/2015

Nachträgliche Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 BauGB zum Bauvorhaben – Nutzungsänderung ehemalige BHG Nutzungseinheit 1: Wohnen, Nutzungseinheit 2: Ausstellungsraum Kfz – auf dem Grundstück mit der Flnr. 546/3 Gemarkung Streumen – wird abgelehnt.

Beschluss 79/2015

Beschlussfassung zum Erlass einer Gewerbesteuer für das Jahr 2009.

Beschluss 80/2015

Genehmigung des Entwurfs eines Raumprogrammes für ein neues Sportgebäude mit Kegelbahn in Wülknitz.

Beschluss 82/2015

Ein gemeindliches Vorkaufsrecht für das Grundstück mit der Flnr. 14/1 der Gemarkung Wülknitz nach § 24 ff. BauGB wird nicht ausgeübt.

Beschluss 83/2015

Genehmigung des Konzeptes der Kita „Spielburg“ Streumen.

Beschluss 84/2015

Annahme von Sach- und Geldspenden an die Gemeinde Wülknitz in Höhe von 500 Euro, für die Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen der Dorffeste und Feuerwehrfeste.

Beschluss 85/2015

Verteilung der Förderung lt. Förderrichtlinie für die gestellten Anträge für 2015 nach Vereinsförderrichtlinie an Vereine und Organisationen.

Beschluss 87/2015

Gemeindliches Einvernehmen zum Antrag der WEB Windenergie Betriebsgesellschaft Deutschland GmbH auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung für Errichtung und Betrieb von zwei Windenergieanlagen und Rückbau von vier Windenergie-Altanlagen erteilt.

Beschluss 88/2015

Gemeindliches Einvernehmen zur 2. Verlängerung der Baugenehmigung auf Nutzungsänderung des ehemaligen Konsum in Wohnnutzung Gemarkung Lichtensee.

Beschluss 89/2015

Beschluss der Termine der Sitzungen des Technischen- und Verwaltungsausschusses sowie des Gemeinderates der Gemeinde Wülknitz für 2016.

Beschluss 90/2015

Antrag der Ev.-Luth.-Vereinigung der Kirchengemeinde Streumen auf Zuschuss zur Sanierung der Kirche Streumen.

Informationen aus der Verwaltung

Bauverwaltung

Winterdienst

Für die Durchführung des Winterdienstes auf den Straßen der Gemeinde ist der Bauhof und die Firma THS Streuen zuständig. Die Tourenpläne sind auf der Homepage der Gemeinde Wülknitz veröffentlicht.

Die Schneeräumung und das Streuen der Gehwege oder gehweggleichen Flächen hat die Gemeinde per Räum- und Streusatzung (Veröffentlicht auf der Homepage der Gemeinde Wülknitz) auf die anliegenden Grundstückseigentümer übertragen. Dort heißt es u. a.:

Einhaltung der Streupflicht

Zeiten für das Schneeräumen und das Beseitigen von Schnee und Eisglätte

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr; sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt sein. Diese Pflicht endet um 18.00 Uhr. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig mit abstumpfendes Material, wie Sand oder Splitt, zu bestreuen, so dass die von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können.

Wir weisen alle Bürger auf die Umsetzung dieser Verpflichtung hin.

Straßenunterhaltung

Aus einem geförderten Programm zur Beseitigung von Winterschäden wurden Schäden an der Betonstraße zu THS sowie die Ergänzung eines Teilstückes Schnittgerinne in der Lindenstraße Lichtensee abgewickelt.



Gasthof Lichtensee

Die Fassadensanierung ist abgeschlossen (offen: Beseitigung einiger Mängel). Das Gebäude in der Dorfmitte kann sich wieder sehen lassen.



Wohnhaus Bahnhofstraße 18, Wülknitz

Das Gerüst ist weg: Dach und gedämmte Fassade strahlen in frischen Farben, die Heizkosten werden sinken.



Straße Wohngebiet „Am Fußweg“ Wülknitz

Die Straße, Gehwege und Beleuchtung wurden am 2. Dezember abgenommen. Die unbebauten Flächen haben einen neuen Eigentümer aus Berlin und werden demnächst über einen Leipziger Makler offensiv vermarktet.



Ländlicher Weg Tiefenau-Koselitz

Die Teilnehmergeinschaft Koselitz war Bauherr. Der Weg ist nutzbar für Land- und Forstwirtschaft sowie Radfahrer. Die Gemeinde Wülknitz hat sich mit ca. 3,5 TEuro Eigenmitteln für ihren Teil – Bahnhof Tiefenau bis Rastplatz – beteiligt.



Pfarrhaus Streumen

Barrierefreie Toilette und neue Türen im Erdgeschoss und Höhenanpassung des Pflasters vor dem Eingang fertiggestellt.



Obelisk Streumen

Obere Teile abgebaut zur Aufarbeitung in der Werkstatt Witschel Großenhain, Arbeiten auch vor Ort.
Fertigstellung: voraussichtlich spätes Frühjahr

Schulbushaltestelle Wülknitz Gemeindeamt

Fundament fertiggestellt, Unterstand Modell „Malta“ bei dem sächsischen Hersteller Orion Stadtmöblierung GmbH in Neustadt bestellt. Montage bei entsprechender Witterung und Aushärtung des Fundamentes Anfang Januar.

Bürgerbüro

Glückwünsche nur noch zum runden Geburtstag in der Sächsischen Zeitung

Eine neue gesetzliche Regelung zwingt die Gemeinde Wülknitz zu einer Änderung der Gratulationen. Künftig beglückwünschen wir die Jubilare (Veröffentlichung in der Sächsischen Zeitung) nicht mehr jedes Jahr, sondern jeweils zu den „runden“ Ehrentagen **ab der 70**, also zum 70., 75., 80. Geburtstag und so weiter. Hintergrund ist das neue **Bundesmeldegesetz, das am 1. November in Kraft trat**.

Gesetzestext:

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk.

Es erfolgt ein Hinweis gemäß § 50 Absatz 5 BMG auf das Recht, der Datenübermittlung nach § 50 Absatz 2 BMG zu widersprechen.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei denen, die betroffene Person gemeldet ist einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Der Bürgermeister der Gemeinde Wülknitz gratuliert den Senioren zum 80.; zum 85.; zum 90. und nach dem 90. Lebensjahr jährlich persönlich mit einem Präsent.

Solveigh Hink

Öffnungszeiten Bürgerbüro über die Feiertage

Das Bürgerbüro Wülknitz und das Bürgerbüro Röderaue sind vom 21.12. bis zum 03.01.2016 geschlossen.

Dankeschön an alle Redakteure des Mitteilungsblattes

Bei allen fleißigen Mitstreitern, die uns bei der Gestaltung des Mitteilungsblattes durch Text oder Bild unterstützen, möchten wir uns herzlich bedanken. Gleicher Dank gilt den Frauen, die das Blatt in jeden Haushalt tragen. Auf weiterhin gute Zusammenarbeit auch im Jahr 2016.

Andrea Nack

Asyl

Die Flüchtlingssituation und die daraus zu erwartenden Verpflichtungen der Landkreise und Kommunen ist aus Medienberichten allgemein bekannt. Für unsere Gemeinde gibt es keine neuen Erkenntnisse seit dem Mitteilungsblatt September: Der Landkreis hat für uns eine Aufnahmequote von 43 Personen 2015+2016 benannt. Konkrete Zuweisungen gibt es bis dato nicht. Entsprechender Wohnraum insbesondere durch Anmeldung privater Vermieter kann allerdings vorgehalten werden.

Gemeinderat und Kirchgemeindevertretung haben in einer gemeinsamen Sitzung das Thema erörtert und zunächst Personen benannt, die in einer Arbeitsgruppe das Thema inhaltlich begleiten werden: Hannes Clauß, Marco Wermann, Mirko Pöll, Sigrune Walther, Kerstin Schneider, Allmut Sandig, Almut Poser

Hannes Clauß, Bürgermeister

Minibausteine fürs Bürgerwindrad erwerben – jetzt schon ab 500 Euro (Festzins)!

Studenten, Familien, Energiewendefans aufgemerkt – die „Minibausteine“ fürs Bürgerwindrad sind da! Die regulären 2000-Euro-Bausteine wurden geviertelt und können ab sofort auch als 500 Euro-Minibausteine erworben werden. Dabei wird am altbewährten Finanzierungs-Prinzip festgehalten: 20 % beträgt der Genossenschaftsanteil (100 Euro) und 80 % das Nachrangdarlehen (400 Euro). Das Darlehen wird mit 3,5 % fest verzinst und hat eine Laufzeit von 20 Jahren. Bei gutem Wind gibt es noch einmal 50 Euro extra. Der Ge-

nossenschaftsanteil erwirtschaftet eine von der Mitglieder-
versammlung jährlich bestimmte Dividende (angestrebt ca.
2 %). Mit einem Baustein von 500 Euro kann man die Erzeu-
gung von 1200 kWh sauberem Windstrom möglich machen,
und das für mindestens 20 Jahre. Das entspricht dem elektri-
schen Jahresbedarf eines 1-2 Personen-Haushaltes.

Damit kann im Jahr mehr als 1 Tonne CO₂ vermieden werden.
So einfach war Klimaschutz noch nie! Wir würden uns freuen,
noch viele weitere Unterstützer für die lokale Energie-
wende zu gewinnen. Es lohnt sich!

Kontakt: Energiegenossenschaft
NEUE ENERGIEN OSTSACHSEN eG
Schützengasse 16
01067 Dresden
Tel. 0351/4943515
info@egneos.de

Information des AZV Röderau

Ablesung Zweitähler

Das Jahresende steht vor der Tür und damit die Abrechnung
der Abwassergebühren. Alle vorhandenen Zweitähler für
Absetzungen (z. B. Gartenwasser, Pool) oder für die Ermitt-
lung der Wassermengen aus Hauswasserversorgungsanlagen,
Regenwasserzisternen u. ä. müssen wieder abgelesen wer-
den.

Jeder betreffende Grundstückseigentümer im Gebiet der
Gemeinde Wülknitz hat in letzter Zeit ein entsprechendes
Meldeformular zur Rücksendung an den Verband erhalten.
Bitte geben Sie Ihre Meldung möglichst schon bis zum
11.01.2016 an den Verband zurück. Gern können Sie den
Zählerstand auch

- telefonisch (Tel. 65615, 65616),
- per E-Mail (proske@roederaue.de) melden
- oder das Formular unter www.azv-roederaue.de abrufen
und zurückschicken.

**Der späteste Termin für die Rückmeldung ist der
20.01.2016. Danach eingehende Anträge werden laut § 43
Absatz 4 Abwassersatzung, nicht mehr berücksichtigt.**

In diesem Zusammenhang möchten wir an die eigenständige
Prüfung der Eichfrist der Zweitähler erinnern. Zähler mit
einer bis 2015 gültigen Eichung bitten wir bis spätestens
31.03.2016 zu erneuern oder durch eine Fachfirma neu
eichen zu lassen.

Absetzmengen von Zwischenzählern mit abgelaufener Ei-
chung werden nicht mehr berücksichtigt!

**Die Geschäftsstelle des AZV Röderau bleibt in der Zeit
vom 24.12.2015 bis 03.01.2016 geschlossen. Lediglich am
29.12.2015 ist in der Zeit von 8.00 - 11.00 Uhr das Büro
besetzt. Bei dringenden technischen Problemen wenden
Sie sich bitte an den Notdienst unter der Rufnummer
01727358534.**

**Wir wünschen unseren Kunden besinnliche Weihnachts-
feiertage sowie für das kommende Jahr alles Gute.**

Gundolf Pohl, Abwasserzweckverband Röderau

Kita Streumen

Oma-Opa-Tag in der „Spielburg“ Streumen

Am 3. November 2015 startete pünktlich 15.30 Uhr unser
traditioneller Oma-Opa-Tag in der „Spielburg“.

Zur Begrüßung empfingen die Kinder ihre Großeltern im Gar-
ten auf der großen Terrasse. Dort sangen sie für ihre Lieben
einstudierte Lieder, die den Angehörigen ein stolzes Lächeln
ins Gesicht zauberten.

Anschließend überreichten die Kinder ihren Liebsten eine
kleine süße Überraschung als Dankeschön für ihr Kommen.
Dank des guten Wetters konnten wir das gemütliche Beisam-
mensein mit leckerem Kuchen, Kaffee und Tee noch Anfang
November an der frischen Luft genießen.

Hier gilt noch einmal besonderen Dank den fleißigen Bäcker-
meistern und dem Elternaktiv, das sich gern für Vor- und
Nachbereitungen zur Verfügung stellte.



Ein besonderer Höhepunkt war das Basteln eines „Martins-
bären“ aus Sonneberg. Für die Großeltern war es natürlich
ein Vergnügen, die Teddys für ihre Lieblinge anzufertigen.
Vielleicht nehmen sich die Großeltern Zeit, die Eintrittskarte
ins Teddybär-Museum Sonneberg für einen gemeinsamen
Ausflug zu nutzen.

Es gab natürlich auch im Garten verschiedene Aktivitäten,
wie Tannenzapfenweitwurf, Büchsenwerfen, Wettläufe, die
die Kinder mit ihren Gästen ausprobierten konnten.

In der Zwischenzeit waren die kleinsten Krippenkinder im
Kreativhaus. Sie konnten dort unter Aufsicht der Erzieherin-
nen und der Großeltern mit Bällen spielen, krabbeln, klet-
tern und sich nach Herzenslust austoben.

Als die Dunkelheit einbrach sammelten sich Groß und Klein
wieder im Spielburggarten. Endlich war es soweit und der
traditionelle Lampionumzug konnte beginnen. Alle Kinder
waren aufgeregt und marschierten nach lauter Marschmusik
mit ihren Laternen und ihren Großeltern eine große Runde
um die „Spielburg“.

Wir möchten uns für die zahlreiche Teilnahme der Großel-
tern bedanken, die teilweise einen längeren Anreiseweg
dafür in Kauf nahmen.

Ein besonderes Dankeschön gilt unseren Gästen für die tolle
Spende in unsere Spartruhe.

**Das Team der „Spielburg“ Streumen wünscht allen eine
schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.**

Feuerwehr

6. Löschangriff bei Nacht

Im September fand bereits zum sechsten Mal der Löschangriff bei Nacht in Lichtensee statt. Erstmals waren mehr Jugendmannschaften als Männermannschaften am



Start. Die Lichtenseer Jugendfeuerwehr nutzte mal wieder den Heimvorteil und gewannen den Pokal bereits zum 5. Mal, diesmal mit Unterstützung von zwei Kameraden der Jugendfeuerwehr Wülknitz. Den Pokal der Männer holte sich die Feuerwehr Zabeltitz-Treugeböhla. Sehenswert waren wie immer die Auftritte der Cheerleader aus Riesa, vor allem weil diesmal auch einige Kinder aus dem Zuschauerbereich sich von den Cheerleadern auf Händen tragen lassen durften. Der Sonntag bot unseren Gästen dann ein abwechslungsreiches Programm. Von Hüpfburg über Rettungsboot bis Löschpanzer und Standmotoren war für jeden etwas dabei. Der Höhepunkt war die Landung des SAR-Hubschraubers aus Holzdorf auf dem Festplatz, den zahlreiche Zuschauer bestaunen durften. Dank des guten Wetters und der sehr guten Vorbereitung war das gesamte Wochenende ein voller Erfolg. Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Kameraden der Feuerwehrleitung Robert Bölke, Andreas Hausmann, Gunter Noack, Uwe Sommer und Uwe Töpfer für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Besonders hervorzuheben ist Uwe Mücklich, der bei der Planung der Veranstaltung erheblichen Anteil hatte.

Maik Apitz

Wir danken unseren Sponsoren und Helfern: Danpower BGA Lichtensee, ASB Ortsverband Riesa, Rödertal GmbH, Autolackierung Heelemann, Bruni's Minishop, Tischlerei Wermann, Waldgaststätte Heidehäuser, Metallbau Straßburger, Dachdecker Mario Albrecht, Fischhandel Sven Lundström, Bäckerei Sachse Lichtensee, Haarstudio Viola Börner, Physiotherapie Kerstin Apitz, Gaststätte Nieska, Friseursalon Karin Picker, P&M Service Mario Pietzsch, Hundesportverein Pulsen, Teichwirtschaft Tiefenau, Mühle Spansberg, THS Streumen, Uwe Seifert, sowie dem Bauhof der Gemeinde Wülknitz.

Pokerpokal bleibt in der Familie

Der Lichtenseer Pokerchampion kommt zum zweiten Mal in Folge aus Tiefenau. Thomas Pfennig setzte sich bei der ach-



ten Auflage des Turniers gegen 16 weitere Pokerfreunde aus der Region durch. Titelverteidiger Florian Pfennig scheiterte bereits frühzeitig und reicht den Pokal somit an seinen großen Bruder weiter. Auf dem zweiten Platz landete zum wiederholten Male Christof Schmidt aus Streumen. Dritte wurde Anne Brockert aus Gröditz.

Maik Apitz

Elbe-Röder-Dreieck

Erstmals Förderprojekte im Elbe-Röder-Dreieck ausgewählt

Das regionale Entscheidungsgremium (der Koordinierungskreis) hat am 26.11.2015 zum ersten Mal über Projekte beraten, die Fördermittel aus dem Budget der Region Elbe-Röder-Dreieck erhalten sollen. Der Koordinierungskreis, der aus 15 stimmberechtigten Mitgliedern (Vertreter aus der Wirtschaft, Kommunen, Vereinen sowie Privatpersonen) besteht, schätzt dabei ein, welche Projekte förderwürdig im Sinne der regionalen Entwicklung im Elbe-Röder-Dreieck sind. Zu der vorab vom 17.09.2015 bis 12.11.2015 gelaufenen ersten Aufrunde waren 11 Projekte beim Regionalmanagement eingereicht worden.



Nach ausführlicher Diskussion und Bewertung wurden alle eingereichten Projekte als förderwürdig ausgewählt. Volle Zustimmung fanden u. a. zwei Anträge von jungen Familien, leerstehende Wohnhäuser in Walda und Tiefenau zu sanieren. Ausgewählt wurde auch die Durchführung einer Veranstaltungsreihe für Kinder und Jugendliche aus Gröditz und Umgebung zu den aktuellen Themen Mobbing und tolerantem Miteinander. Weiterhin wurden verschiedene kommunale Projekte befürwortet, so zum Beispiel die Außensanierung der Grundschulsporthalle Nünchritz, der Ausbau des Wiesenweges in Glaubitz und drei Vorhaben zum Schutz der Ortslage Colmnitz vor wild abfließendem Wasser.

Die bestätigten Projekte binden ca. 587.000 Euro Fördermittel. Die Projektträger können nun ihre Förderanträge bei der zuständigen Bewilligungsbehörde (Landratsamt Meißen) stellen.

Für 2016 sind insgesamt zwei Auswahlrunden von Förderprojekten geplant. Die erste Auswahlrunde startet am 11.01.2016. Weitere Informationen unter:

www.elbe-roeder.de/foerderung

Die Kirchgemeinde informiert

Liebe Leserinnen und Leser,

Ihnen allen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

Besonders denke ich dabei an die unter Ihnen, die einen lieben Menschen durch den Tod verloren haben oder die selber an einer Krankheit leiden. Möchte keiner von Ihnen ganz allein oder ohne allen Trost diese Feiertage verbringen müssen! Wenn einer will, dass ich ihn in diesen Tagen besuchen sollte, geben Sie bitte ein Signal! Weihnachten ist für sehr viele Familien in jedem Jahr etwas ganz Besonderes. Nicht umsonst wird es auch Fest der Liebe genannt. Das liebevolle

Miteinander-Umgehen, das gegenseitige Freude-Machen, eine tiefe Herzlichkeit füreinander – das ist eine gute Tradition in unserem Land, die wir uns für die Zukunft erhalten sollten. Natürlich hat jede Zeit auch seine besonderen Herausforderungen. Heute sind es die vielen Flüchtlinge, die nach Deutschland gekommen sind und auch weiterhin kommen werden. Unser Staat und seine Bewohner werden eine große Kraftanstrengung brauchen, um da zu guten Lösungen zu kommen. Leicht wird das nicht sein, aber es ist möglich, wenn wir uns vom Gedanken der Liebe leiten lassen, die wir zu Weihnachten jedes Jahr feiern. Nach der Weihnachtsgeschichte waren Maria und Josef Flüchtlinge, auch das Jesuskind. Diese Erzählung hat unser Land geprägt über viele Jahrhunderte wie kaum ein anderer Text, auch die Menschen, die sich nicht als religiös verstehen. Lieder wie „Stille Nacht“ oder „O du fröhliche“ gehören zum Bestand Deutschlands – lassen wir uns auch gegenwärtig und zukünftig anrühren von der Weihnachtsbotschaft der Liebe. Ich lade Sie alle sehr herzlich zu Gottesdiensten und Konzert ein, ob Sie nun einen kirchlichen Hintergrund haben oder nicht. Zu allen Veranstaltungen können Spenden – möglichst in einem geschlossenen Briefumschlag – mit der Aufschrift „Brot für die Welt“ oder „Für Flüchtlinge in Deutschland“ abgegeben werden.

In Verbundenheit Ihnen herzliche Grüße

Ihr Heiner Sandig

Gottesdienste Dezember 2015 und Januar 2016

4. Advent, 20.12.2015 kein Gottesdienst

Heiliger Abend, 24.12.2015, Christvesper mit Krippenspiel

15.30 Uhr Colmnitz, Pfr. H. Sandig
 15.30 Uhr Wülknitz, H. Clauß/A. Unger
 17.00 Uhr Streumen, Gem.-Päd. K. Tammer
 17.00 Uhr Peritz, Pfr. H. Sandig/E. Michael
 17.00 Uhr Lichtensee, Gem.-Päd. L. Müller

1. Weihnachtstag kein Gottesdienst

2. Weihnachtstag, 26.12.2015

10.15 Uhr Festgottesdienst in Tiefenau
 Pfr. Sandig

30.12.2015

18.00 Uhr Konzert zwischen den Jahren
 in Peritz
 Wiederholung des Konzertes
 am 3. Januar 2016 um 17.00 Uhr
 in der Kirche Glaubitz

Neujahr, 01.01.2016

14.00 Uhr Gottesdienst in Streumen

03.01.2016

kein Gottesdienst

10.01.2016

10.15 Uhr Gottesdienst in Colmnitz

17.01.2016

10.15 Uhr Gottesdienst im Jugendclub
 in Lichtensee

24.01.2016

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 in Streumen

31.01.2016

kein Gottesdienst

ESV

ESV Lok Wülknitz

Mit der beginnenden Weihnachtszeit gehen die Spielzeiten der Sportler des ESV Lok Wülknitz in die Winterpause. Dies ist Gelegenheit für eine kurze Bilanz zum sportlichen Geschehen.

Die 1. Männermannschaft des ESV Lok Wülknitz kann auf eines der erfolgreichsten Jahre in der Vereinsgeschichte zurückblicken. Die Mannschaft ist im Frühjahr im Gebiet des ehemaligen Bezirkes Dresden ungeschlagen OKV Meister und damit Aufsteiger in die 2. Verbandsliga geworden. Zum Ende der Hinrunde in der zweithöchsten sächsischen Liga steht die Mannschaft aktuell, mit 4 Punkten Vorsprung bereits wieder an der Tabellenspitze. Wenn die Mannschaft dieses Niveau auch in der Rückrunde halten kann, ist der erneute Aufstieg ein lohnendes Ziel.



Gute Leistungen werden aber auch in den beiden anderen Mannschaften der Abteilung Kegeln gezeigt. Die 2. Mannschaft ist als Tabellenzweiter im Sommer in die 2. Kreisliga aufgestiegen. Hier behauptet sie sich ebenso und belegt nach dem Ende der Hinrunde einen der vorderen Tabellenplätze.

Auch wenn man sich an die ständig guten Leistungen der Jugendmannschaft Kegeln bereits gewöhnt hat, selbstverständlich sind sie dennoch nicht. Mit viel Trainingsfleiß bereiten sich die Nachwuchskegler auf ihre Wettkämpfe vor. Und der wird belohnt: zum Ende der Hinrunde belegt auch diese Mannschaft einen vorderen Tabellenplatz.

Die Abteilung Fußball ist in der aktuellen Spielzeit mit einer E-Jugend-Mannschaft am Spielbetrieb im Kreis Meißen beteiligt. Es ist die erste Saison für diese Mannschaft im Wettspielbetrieb. Und trotzdem schlägt sie sich wacker. Mit zunehmender Spielzeit werden die Leistungen immer beständiger und die ersten Siege belohnen die gute Trainingsarbeit. Die Tatsache, dass mittlerweile auch andere Vereine auf der Suche nach Talenten auf unsere Spieler aufmerksam werden, zeugt von der guten Arbeit, die hier gemacht wird. Auch dank der guten Zusammenarbeit mit den Eltern macht es allen, Spielern wie Trainern, viel Spaß gemeinsam an den sportlichen Leistungen zu arbeiten.

Die Nachwuchsarbeit hat seit langem einen hohen Stellenwert in der Vereinsarbeit des ESV Lok Wülknitz. Derzeit trainieren in den Sportarten Fußball und Kegeln regelmäßig etwa 35 Kinder und Jugendliche. Sieben Übungsleiter trainieren die Nachwuchssportler mit viel Engagement an mehreren Tagen in der Woche. Auch wenn, wie in dieser Altersgruppe üblich, immer eine gewisse Fluktuation zu verzeichnen ist, so

zeigen die immer wieder neu in den Verein kommenden Kinder, dass das Angebot des ESV Lok Wülknitz im Nachwuchssport angenommen und damit auch gewürdigt wird. Um die Nachwuchsarbeit auch weiterhin in diesem Umfang zu gewährleisten, suchen wir immer Unterstützer, die sich als Betreuer/Übungsleiter engagieren wollen. Haben Sie Interesse? Dann sprechen sie uns einfach an.

Der ESV Lok Wülknitz ist mit seinen Angeboten offen für alle Bürger der Gemeinde und auch darüber hinaus. Trainingszeiten und Ansprechpartner, auch für die Vermietung der Kegelbahn, sind über unsere Internetseite www.esv-lok-wuelknitz.de zu erfahren.

Der Vorstand des ESV Lok Wülknitz bedankt sich bei allen Mitgliedern, allen ehrenamtlich Tätigen und sonstigen Unterstützern des Vereins für die im letzten Jahr geleistete Arbeit. Wir wünschen frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr und erhoffen uns für die anstehenden sportlichen, wie auch die ganz alltägigen Aufgaben, Kraft, Zuversicht und natürlich viel Erfolg.

Rico Weser, Vorsitzender

Ein Ausflug der anderen Art

Am 4. und 5. Juli 2015 fanden in Leipzig die Sparkassen-Landesjugendspiele 2015 statt. Zum ersten Mal nach langer Zeit nahmen wieder einmal junge Kegler unserer Gemeinde Wülknitz an diesem Leistungsvergleich teil.



Der Morgen des 4. Juli begann ab 7 Uhr mit dem „Einsammeln“ der 4 Kinder. Über die Autobahn ging es dann gut gelaunt, aber noch etwas müde Richtung Leipzig.

Die Wettkämpfe begannen 9.30 Uhr nach dem Verteilen der roten Jugendspiele T-Shirts und der Auslosung der Startreihenfolge. Immer ein Mädchen und ein Junge stellten im Paarwettkampf ein Team. Für uns starteten Carolin Holz (Wülknitz) und Robin Dörschel (Peritz) als Kreisauswahl 1 für den Kreisverband Riesa-Großenhain und Linda Bielig (Lichtensee) und Marius Hilse (Peritz) als Kreisauswahl 2. Dabei hatte jeder abwechselnd 60 Wurf also pro Team 120 Wurf. Die Anspannung war groß, die Bahn total unbekannt. Das fleißige Training der Vorwochen und -monate zahlte sich aus. Unsere beiden Auswahlteams haben unseren Sportverein ESV Lok Wülknitz, Abteilung Kegeln und den Kreisverband Riesa-Großenhain würdig vertreten. Mit einem sehr guten 6. Platz für die Auswahl 2 mit 429 Holz und einen 8. Platz für die Auswahl 1 mit 425 Holz von insgesamt 16 Teams beendeten wir den Wettkampftag.

Aber der Höhepunkt sollte für die Kinder noch kommen. Nach einem kleinen Einkaufsbummel im Paunsdorf-Center, bei dem wir versuchten, durch ein Eis der großen Hitze zu entkommen, ging es in den Erlebnispark Belantis. Ab 17.30 Uhr hatten wir freien Eintritt. Bis 21 Uhr wurden so viele Attraktionen wie möglich getestet. Die Kinder fanden die Achterbahnen am besten.

Geschafft traten wir die Heimreise an. Gegen 23 Uhr waren alle Kinder mit vielen Eindrücken zu Hause.

Ich möchte als Trainer der Kinder und Jugendlichen an dieser Stelle den Eltern für ihr Vertrauen danken, dass sie in mich als Betreuer und Trainer setzen.

Florian Walter
ESV Lok Wülknitz, Abteilung Kegeln

Die Weihnachtspfunde müssen weg

Ab 18. Januar 2016 beginnt wieder ein Zumbakurs für alle bewegungswütigen Frauen und auch Männer. Der Gymnastikverein Wülknitz e.V. konnte eine Trainerin engagieren, die ab 19.30 Uhr jeden Montag für ein paar Wochen uns nach toller Musik schwitzen lässt. Wer also Lust dazu hat, sich zu bewegen, ist herzlich willkommen.

Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 Euro für die Stunde und ist an dem Tag zu bezahlen. Birgit Schäfer, Vereinsvorsitzende

Ortsverein Wülknitz

Radtour



Ab Radebeul mit Frühstück auf dem Dorfanger in Altkötzschenbroda ging es am 23. August für 18 Teilnehmer an der Elbe zurück nach Wülknitz.

Herbstfest

Pünktlich am 3. Oktober zum Herbstfest war das neue Spielgerät fertiggestellt, das von einer Arbeitsgruppe des Vereins mit dem Spielgeräthändler Schmidt aus Elsterwerda konzipiert und von der Gemeinde finanziert wurde (18,6 TEuro + Einfassungshölzer als Spende Imprägnierwerk).



Arbeitsgruppe: Katja Menzel, Kathleen Büter, Anne Wessel, Anja Wildner, Mirko Pöll (v.l.n.r.), es fehlt Ariane Clauß



Losgeklettert

Spannung dann bei Pandels Marionettentheater mit „Hase und Igel“



Dass Puppenspiel nicht nur Kinder erfreut, erlebten ca. 35 Gäste zur Abendvorstellung beim „Variete der Marionetten“.

Whiskyverkostung

Günther Richter hatte seine fachkundige Tochter samt Enkelin engagiert, um 32 Interessierten Regionalität, Rohstoffe, Herstellung und Lagerung des Schottischen Whiskys zu erläutern und den Unterschied zwischen einem „Single Malt“ und einem „Blend“ zu schmecken. Da häufte sich eine Menge Kurzzeitwissen an, das ab dem 4. Glas bereits verschwamm. Wir brauchen einen Aufbaukurs! Hannes Claus



Kultur

Oktoberfest, das Dritte

Nach zwei erfolgreichen und tollen Feiern in der Tradition des bayrischen Oktoberfestes veranstalteten wir in diesem Jahr das dritte Fest. Da dieses Jahr wieder genügend Leute zusammen kamen, bestellten wir einen original Hendlwagen direkt aus dem bayrischen äh sächsischen Umland. Haxen und Hähnchen wurden direkt vor Ort zubereitet. Frischer geht's kaum. Auch wurde in diesem Jahr das beste Kostüm gekürt, dessen Preisträger diesmal aus dem benachbarten Wülknitz kam.

Doch der Reihe nach. Eine Woche vor Veranstaltungsbeginn stellten wir mit Erschrecken fest, dass wir in der Pfarre diesmal keinen Unterschlupf finden konnten. Größere Baumaßnahmen waren der Grund. Also suchten wir fieberhaft nach einer neuen Location (sächs. Loggeschn), die wir dann auch schließlich in der Dorfstraße 31, bei Einheimischen auch besser bekannt als die Wreesmanns, fanden. Die Scheune war groß genug, um 30 Leute aufzunehmen. Problem war nur die Wärme oder besser gesagt Kälte. Letztendlich lösten wir auch diese Sache mit Hilfe eines Gasflaschenspenders, der auch im Besitz von Hoffis Transportunternehmen ist. Vielen Dank hier noch mal. Luftgewehrschiessen, Holz sägen und nicht zuletzt die Tombola mit Preisen wie Gutscheine für Eis von Tege, Freieintritt im Wonnemar und Kisten voll Romantik (gehacktes Birkenholz) sorgten für gute Laune. Um 2 Uhr schließlich sorgte noch ein Unentschieden im Armdrücken für den Schlusssatz, bis zum nächsten Mal.

Allen für's Organisieren einen herzlichen Dank, und an alle anderen: „kommt wieder“!

Sandra Vogel

Kulturplan 2015/2015

20.12.2015	Weihnachtsfeier Streumen
09.01.2016	Winterfeuer FF Wülknitz
29./30.04.2016	Maifest der Feuerwehr Wülknitz
03.-05.06.2016	750 Jahre Peritz
27./28.08.2016	Dorffest Streumen

Stürmische Rosenpflanzaktion

Am 18.11.2015 zum Buß- und Betttag fand die 2. Rosenpflanzaktion im Tiefenauer Rosengarten statt. Pünktlich um 9:00 Uhr trafen sich immerhin 18 wetterfeste Einwohner aus Tiefenau und Heidehäuser bewaffnet mit Spaten, anderen notwendigen Werkzeugen und vor allem mit Lust und guter Laune, die dem stürmischen Herbstwind trotzte. Die Rosenlieferantin Frau Kotthoff aus Glaubitz gab uns noch eine kurze Einweisung zur Pflanzgestaltung und dann ging es los. Es waren insgesamt 300 Rosen verschiedener Sorten in die Rabatten zu bringen. Somit sind jetzt alle Einzelrabatten wieder bepflanzt. Mit vereinten Kräften hatten wir die Arbeit nach reichlich 3 Stunden bewältigt. Bei einem Bier und einem kleinen Imbissstauschten wir noch ein paar Neuigkeiten



aus, um dann alle wieder im „Privatleben“ zu verschwinden. Mit viel Glück können wir im nächsten Jahr ein wunderschönes Rosenblütenmeer bei Sonnenschein betrachten und uns daran erfreuen, ebenso wie viele Fremde, die den Rosengarten gern besuchen.

An dieser Stelle noch mal herzlichen Dank allen freiwilligen Helfern, die in ihrer kostbaren Freizeit, noch dazu an einem Feiertag, mitgearbeitet haben.

Ortschaftsrat Tiefenau

i.A. M. Apitz

Bücherei

Allen Leserinnen und Lesern der Gemeindebücherei Wülknitz wünsche ich frohe Weihnachtstage und ein gesundes Jahr 2016. Und ein Wiedersehen im neuen Jahr.

Ihre Gemeindebücherei Erich Wolf



Wirtschaftsregion Meißen

„Schau rein! – Die Woche der offenen Unternehmen Sachsen“

Unternehmen und Institutionen im Landkreis Meißen öffnen vom **7. bis 12. März 2016** ihre Türen und bieten **Einblick in ihren Arbeitsalltag**. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 haben so die Möglichkeit, sich frühzeitig in der **Region über mögliche Ausbildungs- und Studienangebote** sowie beruf-

liche Perspektiven nach der Schulzeit zu informieren. Sie lernen die Anforderungen und Erwartungen der Unternehmen kennen und können so entdecken, ob der Wunschberuf den eigenen Stärken und Interessen entspricht.

Für die Unternehmen bietet sich die Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler **authentisch und praxisnah über Ausbildungsmöglichkeiten**, Arbeitsabläufe und Tätigkeitsprofile sowie berufliche Anforderungen im Unternehmen zu informieren und in den direkten Austausch mit ihren zukünftigen Auszubildenden und Fachkräften zu treten.

DREI gute Gründe für die Teilnahme Ihres Unternehmens

- Knüpfen Sie persönliche Kontakte zu Ihren potentiellen Bewerbern
- Präsentieren Sie Ihr Engagement in Sachen Berufsorientierung in der Öffentlichkeit
- Treffen Sie Schüler, die gezielt und aus Interesse Ihr Unternehmen besuchen

DREI Schritte zum Ziel

- Abstimmung im Unternehmen zur Durchführung
- Registrierung unter www.schau-rein-sachsen.de
- Einstellen der Angebote auf Plattform ab November 2015

Mit der Teilnahmemöglichkeit der Eltern und zusätzlichen **Aktionen bzw. Highlights** wird „Schau rein!“ noch attraktiver gestaltet. Alle Netzwerkpartner im Landkreis Meißen unterstützen diese Berufsorientierungsinitiative.

Bei Interesse oder Fragen steht Ihnen Herr Torsten Zichner von der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH gern als Ansprechpartner zur Verfügung (Tel. 03521-4760811, E-Mail: torsten.zichner@wrm-gmbh.de).

Wir freuen uns auf vielfältige Angebote der Unternehmen und eine rege Teilnahme der Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern.

Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungssprechtage in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet am **19. Januar 2016** im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock) von 9:00 bis 16:00 Uhr statt.

Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/47608-0 ist erforderlich. Ebenso können Sie eine E-Mail an post@wrm-gmbh.de mit Ihrem Terminwunsch senden.

Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Sie als Unternehmer planen, Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Ihnen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.

Zur optimalen Vorbereitung eines Beratungsgesprächs wird darum gebeten, die „Vorabinformation“ auszufüllen und sie an die nachfolgende Mail-Adresse bis spätestens **15. Januar 2016** zu übermitteln (E-Mail: dominic.schroeter@sab.sachsen.de oder post@wrm-gmbh.de).

Preis: kostenfrei
Anmeldefrist: 15.01.2016

Weihnachtsfeier in Streumen

am 20.12.2015, 16.00 Uhr



Die Tage sind nun wieder kürzer geworden, die Temperaturen gehen langsam in winterliche Bereiche und in vielen Häusern leuchten Kerzen, duften Plätzchen- Weihnachten steht vor der Tür.

Am 20.12.2015, ab 16.00 Uhr findet auf dem Pfarrgrundstück in Streumen wieder unser Weihnachtsfeier statt und natürlich schaut der Weihnachtsmann bei den kleinen und großen Streumenern sowie den Gästen vorbei. Eine mittlerweile wunderschöne Tradition ist das Weihnachtsliedersingen mit C'est la vie im Pfarrraum, der bis dahin hoffentlich fertig sein wird. Bei Glühwein, Bratwurst und Waffeln sind alle herzlich eingeladen zum gemütlichen Plaudern und Singen.



Auf einen regen Besuch freut sich das Dorffestteam Streumen.



Glühweintasse nicht vergessen- für die Kinder gibt es noch einen Film.

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für Ihr Vertrauen, was Sie uns entgegen gebracht haben. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg!



**Ihre Fa. Kerscher & Schulz
Fleisch- und Wurstgroßhandel GmbH**

Öffnungszeiten Weihnachten/Silvester: 22./23.12. sowie 30./31.12.15 bis 11 Uhr geöffnet!



Ich wünsche allen meinen Patienten eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

Michaela Holz
Physiotherapie

Bahnstraße 33, 01609 Wülknitz
Tel. 178834

Winterfeuer

Am 09. Januar um 17:00 Uhr

Die Freiwillige Feuerwehr Wülknitz lädt auch dieses Jahr wieder zum gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer ein.



Natürlich wird für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt.



Am Ende des alten Jahres bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern sowie Freunden und Bekannten frohe Feiertage und ein erfolgreiches neues Jahr!

HAAR ✂️ STUDIO PÖLL

01609 Wülknitz, Bahnhofstraße 27, Tel. 03 52 63/673 05
01558 Großenhain, Wildenhainer Straße 36, Tel. 03522/381 34

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie beste Gesundheit und Erfolg im Jahr 2016 wünscht Ihnen, verehrte Kundschaft, Ihr Friseurteam Pöll.

Ein Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Dienst- und Serviceleistungen.



Autolackiererei Tulke
www.lackiermich.de

Sinna
und ums
Auto

Ihr Fahrzeug
in guten Händen

Dorfstr. 8 01609 Streumen Tel.: 03 52 65 / 640 40

Wir bieten zum Kauf an:



Bundeseisenbahnvermögen

**Grundstück 720 m²
01609 Wülknitz, Am Bahnhof
unbebautes Grundstück**

GRUNDBUCH:

Blatt 366, Flurstück 469/28,
Gemarkung Wülknitz

BESICHTIGUNG:

nach Vereinbarung

ANGEBOT:

Verhandlungsbasis freibleibend 18.000 EUR

ANSPRECHPARTNER VOR ORT:

Bundeseisenbahnvermögen

Dienststelle Nord

Außenstelle Berlin

Büro Dresden

August-Bebel-Straße 10, 01219 Dresden

Andrea Pfefferkorn

Tel. 0351 4243294, Fax 0351 4243280 oder 030 770295934

E-Mail: andrea.pfefferkorn@bev.bund.de



**Grundstück
unvermessene
Teilfläche von
ca. 550 m²**

**01609 Wülknitz,
Am Bahnhof 4 und 5
bebaut mit einem ehemaligen Dienstgebäude
(Doppelhaus) Baujahr 1910 und einer Garage**



GRUNDBUCH:

Blatt 366, Flurstück 469/15 Gesamtgröße 1.261 m², Grundbuch
von Wülknitz

Grundstücksfläche: unvermessene Teilfläche ca. 550 m²

ERSCHLIESSUNG: Elektrischer Strom (von DB Energie),
Wasser aus öffentlicher Versorgung, Kanalanschluss, jeweils für
jede Haushälfte getrennt

BESICHTIGUNG: nach Vereinbarung

ANGEBOT: Verhandlungsbasis freibleibend 32.000 EUR

ANSPRECHPARTNER VOR ORT:

Bundeseisenbahnvermögen

Dienststelle Nord

Außenstelle Berlin

Büro Dresden

August-Bebel-Straße 10, 01219 Dresden

Andrea Pfefferkorn

Tel. 0351 4243294, Fax 0351 4243280 oder 030 770295934

E-Mail: andrea.pfefferkorn@bev.bund.de

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Löwenstraße 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2016 ist der **01.01.2016**.

**Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Löwenstraße 7a

01099 Dresden

Telefon 0351/80608-0, Fax 0351/80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de

Beachten Sie bitte die Bekanntmachung in den Schaukästen der Gemeinde Wülknitz.

**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann das entscheidend sein für rasche Hilfe
durch Arzt oder Rettungsdienst.

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion:

Gemeinde Wülknitz, Bahnhofstraße 21, 01609 Wülknitz

Telefon: 035263/67689

Fax: 035263/67501

Internet: www.gemeinde-wuelknitz.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH ist verpflichtet, jährlich über den Einsatz von Zusatzstoffen in der Trinkwasserversorgung sowie über die Wasserhärte im Versorgungsgebiet des Unternehmens zu informieren. Die Veröffentlichung erfolgt gemäß § 16 Abs. 4 der Trinkwasserordnung (TrinkwV 2001, Fassung vom Mai 2011) vom 01.11.2011.

Auskünfte zu den nachfolgend angegebenen Behandlungen des Trinkwassers sowie zu Messergebnissen und Analysewerten sind in der Geschäftsstelle der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH, Alter Pfarrweg 1a, in Riesa unter der Telefonnummer 03525/748223 oder in der Betriebsstelle Großenhain, Schillerstraße 35, in Großenhain unter der Telefonnummer 03522/523500 erhältlich bzw. im Internet unter www.wasser-rg.de einsehbar.



**WASSER
VERSORGUNG
RIESA-GROßENHAIN**

Wasserversorgungsanlage	Zusatzstoff	Einsatzzweck
Wasserwerke der WRG:		
Wasserwerk Riesa	keine	
Wasserwerk Fichtenberg	Natriumhydroxid	pH-Wert-Einstellung
Wasserwerk Schönfeld	Magno-Filt Magno-Dol	Enteiserung, Entmanganung, pH-Wert-Einstellung
Wasserwerk Tauscha	Hydrolit CA	Entsäuerung
Fremdbezug von:		
Wasserwerk Tettau	Calciumhydroxid Preastol 2540 TR	pH-Wert-Einstellung Flockungsmittel
Wasserwerk Frauenhain	Calciumcarbonat (Juraperle)	Entsäuerung
Wasserwerk Rödern	Aluminiumsulfat Natriumhydroxid Chlorgas	Flockungsmittel pH-Wert-Einstellung Desinfektion

Gesamthärte des abgegebenen Trinkwassers in °dH (Grad deutsche Härte) bzw. mmol/l:

WW Riesa	13 bis 14 °dH bzw. 2,32 bis 2,50 mmol/l, Härtebereich hart
WW Fichtenberg	8,5 bis 10 °dH bzw. 1,5 bis 1,78 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Schönfeld	7 bis 8 °dH bzw. 1,25 bis 1,43 mmol/l, Härtebereich weich
WW Tauscha	6 bis 7 °dH bzw. 1,07 bis 1,25 mmol/l, Härtebereich weich
WW Tettau	9 bis 11 °dH bzw. 1,61 bis 1,96 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Frauenhain	10 bis 12 °dH bzw. 1,78 bis 2,14 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Rödern	5 bis 6 °dH bzw. 0,89 bis 1,07 mmol/l, Härtebereich weich

Zusatz von Natriumhypochlorit (Chlorbleichlauge) bzw. Chlordioxid zur Desinfektion:

Nur bei Bedarf in allen Wasserversorgungsanlagen der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH. In diesem Fall erfolgt eine detaillierte Bekanntgabe.

Riesa, 15.10.2015

Bollmann
Geschäftsführer

Für einzelne Abnahmegebiete sind die Härtebereiche im Versorgungsgebiet auf unserer Internetseite <http://www.wasser-rg.de/wasserhaerte.html> dargestellt.



Bestattungsinstitut Lippmann

Inh. Jörg Krebs in Elsterwerda

Seit 80 Jahren

individuelle Beratung und Beistand in allen Trauerangelegenheiten. Mit kostengünstigem Aufwand sind wir auch in Zukunft bestrebt, Ihr Helfer und Berater entsprechend Ihren Aufträgen zu sein.

Zweigstelle Fam. Kerstan

Pulsen • E.-Schneller-Straße 5

☎ Gröditz (03 52 63) 6 14 28 ☎ Elsterwerda (0 35 33) 31 31

Büro- und Ausstellungsraum:

Berliner Straße 59 · 04910 Elsterwerda-Biehla



Mitglied der
Bestatter-Innung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

Privates Bestattungshaus

Familie Herrmann

Glaubitz, Bahnhofstraße 79

Tag & Nacht Tel. (035265) 56834

Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)

Tag & Nacht Tel. (035263) 31240



Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen Sie uns an, wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Nur Fachbetriebe führen dieses Zeichen



Auszug aus der Broschüre „Sächsischer Landeswettbewerb 2015“ (Seite 11)



2. Preis

Neubau eines Kreativraumes der Kindertagesstätte Spielberg

Dorfstraße 54
01609 Wülknitz OT Streumen

Bauherrschaft:

Gemeinde Wülknitz

Bahnhofstraße 21

01609 Wülknitz

Planung:

Rentzsch Architekten – Architekturbüro

Dipl.-Ing. Günther Rentzsch

Freier Architekt

Werner-Hartmann-Straße 1

01099 Dresden

Die Kindertagesstätte der Gemeinde Wülknitz ist im ehemaligen Gutshaus Streumen untergebracht und wurde 2011 durch einen Kreativraum erweitert. Das separate Gebäude setzt sich gestalterisch vom historischen Gebäude ab und erscheint quasi als zusätzliches Spielmöbel im Garten. Mit seiner modernen Farb- und Formensprache sowie durch die gut gewählte Position steht der Neubau in einem überzeugenden Verhältnis zur historischen Bausubstanz.

Eine Glasfront öffnet den Blick der kleinen und großen Nutzer zum Garten. Der Innenraum wirkt durch die Verwendung von hellem Holz angenehm und natürlich.

Eine zurückhaltende Möblierung ermöglicht unterschiedliche Nutzungsvarianten.

SCHLUSSTEIN

DIE SCHMUCKSTÜCKE

EINES HAUSES

SIND DIE FREUNDE,

DIE DARIN VERKEHREN.

RALPH WALDO EMERSON